

NEUIGKEITEN VON MUSEVES

Oktober 2015 - Nr. 47

Patrick & Sabine Museve, P.O. Box 129, 50203 Kapsokwony, Kenia
Tel: 00254-733-889952, Mail: ps_museve@yahoo.com

Liebe Rundbrief - Leser!

Wie die meisten bereits wissen, sind wir drei gut in Deutschland angekommen und dürfen unsern Heimataufenthalt genießen. Wir freuen uns, Zeit mit unserer Familie in Deutschland zu verbringen. Auch in unserer Gemeinde können wir Freundschaften vertiefen oder neue schließen. In Kenia hält uns meist der Alltag so gefangen, dass leider wenig Zeit bleibt, um Beziehungen zu pflegen.

Im Oktober wird es einige **Veranstaltungen** geben, bei denen wir von unserem Mount Elgon Projekt berichten werden. Dazu sind alle Interessierten sehr herzlich eingeladen!
(Termine siehe im Kasten unten)

An Wochentagen haben wir noch Termine frei. Falls ihr uns einladen möchtet, sind wir über Email, Festnetz (07331/971652) oder Handy (0157 56628923) erreichbar.

Anfang November werden wir wieder nach Kenia ausreisen.



Veranstaltungstermine:

- | | | |
|---------------|----------|--|
| 04.10. | 10.00Uhr | Gottesdienst FeG Rhein-Sieg, 53757 St. Augustin – Buisdorf |
| 06.10. | 19.30Uhr | Missionsabend im Gemeindehaus der ev. Kirchengemeinde in 73340 Amstetten |
| 18.10. | 9.00Uhr | Frühstücksgottesdienst ev. Kirchengemeinde 74629 Untersteinbach |
| 25.10. | 9.30Uhr | Gottesdienst EFG in 72336 Balingen |
| 25.10. | 18.00Uhr | Missionsabend im Christusbund in 89173 Urspring |



Christliche Mission International e. V.
Tulpenweg 17, 72296 Schopfloch
Tel. 07443 - 20 351, Fax: 07443 - 170 320
Email: gerhard.walz@cmi-online.org
www.cmi-online.org
1. Vorsitzender: Gerhard Walz, 2. Vors.: Jörg Rösch

Bankverbindung CMI:
Volksbank Dornstetten
BIC GENO DE 51VDS
IBAN: DE19642624080053145003
Verw.zweck: Museve - Kenia

**Bankverbindung
CMI - Förderstiftung:**
Kreissparkasse Freudenstadt
BIC SOLA DE 51FDS
IBAN: DE84642510600000308757
Verw.zweck: Museve- Kenia

Fortlaufende Arbeiten in Kenia

Während unserer Abwesenheit werden die letzten Bauarbeiten am Regenwassertank und den überdachten Wegen gemacht. Auch der Schreiner arbeitet an der nächsten Möbellieferung, die wir dann im November abholen werden. Unsere Mitarbeiter ernten in diesen Tagen den

Mais, der Nahrung für unsere Patenkinder ist. Für Teile Kenias sind schwere Regenfälle vorhergesagt. So hoffen wir, dass der Mais vorher noch geerntet wird und nichts verrottet.

Für unsere Patenkinder begann im September das letzte Trimester ihres Schuljahres. Leider wurde in Kenia wieder mal ein landesweiter Lehrer-Streik ausgerufen. Auch private Schulen waren gezwungen, ihre Schüler nach Hause zu schicken. Auch einen Monat später ist die Routine noch nicht wieder eingeleitet, einige unserer Kin



Bau überdachter Verbindungswege zwischen den Gebäuden

der sind noch immer zuhause. Vor allem unsern Prüflingen Emma Chebet und Emma Yego macht diese Situation große Sorge, da in wenigen Wochen ihre Abschlussprüfungen anstehen – mit oder ohne vorheriger Vorbereitung.

Umbenennung

In der Vergangenheit haben wir viel vom Aufbau der „Krankenstation“ berichtet. Nun gab es eine kleine Änderung in der Begriffsbezeichnung. Von nun an werden wir vom „Gesundheitszentrum“ sprechen und den alten Begriff „Krankenstation“ abstreifen. Im Englischen bleibt der Projektname unverändert, nämlich „Sambocho Health Center“.

Da wir ganz in eurer Nähe sind, sind unsere Nachrichten diesmal nur kurz.

In Jesu Liebe verbunden grüßen euch

Patrick, Sabine & Zoe Museve



Bauarbeiten für den Regenwassertank